

Legte Telegramme.

Paris, 11. Febr. Die rubellose revidierten Blätter greifen wegen des gestrigen Kammerentschlusses die Arbeit vor dem Rat der Herren an...

Petersburg, 11. Febr. Der bisher vom Fürsten Mestchersky bearbeitete Wochenschrift 'Glasnik'...

Sankt-Petersburg, 11. Febr. In der Kammer wurde heute ein eigenes Dekret verlesen...

Washington, 11. Febr. Im Hinblick auf die Aufhebung des Friedensvertrages hat Präsident McKinley eine Besetzung der Kommission ernannt...

New York, 11. Febr. Der Präsident von Nicaragua hat infolge eines Aufruhrs, der unter der Führung des Generals Reyes ausgebrochen ist...

New York, 11. Febr. Der Präsident von Nicaragua hat infolge eines Aufruhrs, der unter der Führung des Generals Reyes ausgebrochen ist...

Chicago, 10. Febr. Weizen schwächte sich im Vorwärtigen ab Angaben über günstigeren Stand der Ernte...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 10. Febr. Weizen schwächte sich im Vorwärtigen ab Angaben über günstigeren Stand der Ernte...

Chicago, 10. Febr. Weizen schwächte sich im Vorwärtigen ab Angaben über günstigeren Stand der Ernte...

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 11. Febr. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto W. Hehl. (Sämtliche Preise gelten für 50 Kilo, und zwar bei Partien frei Bahn hier...

Getreide.

Hamburg, 10. Febr. Weizen loco matt, holsteinischer loco 180/185, Roggen loco matt, mecklenburger loco 146-152...

Zucker.

Magdeburg, 11. Febr. (Orig.-Tel.). Kornzucker excl. 88proz. Rend. 10,90-10,45, Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 8,20...

Hamburg, 10. Febr. Kaffee ruhig, Umsatz 1500 Sack. per März 31 Gd., pr. Mai 31 Gd., pr. Sept. 32 Gd., pr. Dez. 33 Gd.

Hamburg, 10. Febr. (Nachmittagsbericht). Kaffee good average Santos, per März 31 Gd., pr. Mai 31 Gd., pr. Sept. 32 Gd., pr. Dez. 33 Gd.

Hamburg, 10. Febr. Spiritus ruhig, per März 31 Gd., pr. Mai 31 Gd., pr. Sept. 32 Gd., pr. Dez. 33 Gd.

Hamburg, 10. Febr. Spiritus loco ohne Fass 70 M. Konsumsteuer 38,50 bez.

Samen.

Petersburg, 10. Febr. Hafer loco - - Leinast loco 18,75.

Wolle.

Leipzig, 10. Febr. Kammergericht-Terminalhand. La-Plata Grand-muster B. (Neue Union) per Febr. 3,95, per März 3,95...

Metallo.

Hamburg, 10. Febr. Silber 81,50 Br., 81,00 G.

Kursbericht der Halle'schen Bankfirmen vom 11. Februar.

Table with columns: Dividende, Zinsen, Zinsfuß, Kassaaktien, Eisenbahn-aktien, Wechsel, etc.

Berliner Börse vom 11. Februar.

Von der Fondsbörsen. Die Börse war bei Eröffnung in ausgesprochener Lustigkeit. Der Fondsmarkt, in dem heimische dreiprozentige Anleihen sehr fest lagen...

Kursnotierungen vom 11. Febr. 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Bank-Aktionen, Kursaaktionen, Deutsche Fonds-u. Staatspap., Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Wechsel.

Schluss-Kurse, nachmittags 2 1/2 Uhr.

Table with columns: Deutsche Fonds-u. Staatspap., Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Wechsel, Privat-Diskont.

Geldsaat. Oel- u. Fettwaaren.

Hamburg, 10. Febr. Rübel (versetzt) fest loco 48,50.

Berlin 11. Febr. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50er - - U. Umsatz - - Liter. 709 39/100 Umsatz: 117.000 Liter.

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Die mit * bezeichneten Papiere werden von jetzt an mit 1/2 Stück zinsen behandelt.

Berlin 11. Febr. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50er - - U. Umsatz - - Liter. 709 39/100 Umsatz: 117.000 Liter.

Hamburg, 10. Febr. (Schlussbericht) Rübel matt, per Febr. 49,00, per März 49,00, per Mai-Aug. 49,25, per Okt.-Jan. 49,75.

Köln, 10. Febr. Rübel loco 53,50, per Febr. 53,50.

Paris, 10. Febr. (Schlussbericht) Rübel matt, per Febr. 49,00, per März 49,00, per Mai-Aug. 49,25, per Okt.-Jan. 49,75.

Antwerpen, 10. Febr. Schmalz per Febr. 71 1/4.



Zur bevorstehenden **Confirmation** empfohlen in anerkannt grösster Auswahl **hervorragende Neuheiten** in

schwarzen und farbigen reinwollenen

Kleiderstoffen

ebenso fertige Wäsche, Taschentücher, Korsetts, Unterröcke, Schirme, Taillen-Tücher, Kragen etc. Anzüge u. Ueberzieher für Confirmanden etc. Verkauf zu festen, anerkannt billigsten Preisen.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 23.

Butterformen Gr. Märkerstr. 23. Auf. Billard an ver. Märkerstr. 5.

Sommerweizen

aus Sant. roten Schläuchlein, Cirron 19 Ctr. v. May. offer. Mk. 200 u. 1000 kg. F. Jacoline, Halle a. S.

Goldthroy-Gerste,

la, auf der Gerstenausstellung prämiert mit dem Kaiserpreis, offeriert bei Entnahme von 20 Ctr. ab 4 Ctr. Mt. 10 ab Cöthen. Prater gegen 10 bis 20 Ctr. Emil Veitel, Cöthen i. Anb.



Grosse Geld-Lotterie

zum Ausbau des St. Hedwig-Krankenhauses zu Berlin.
Haupt-Gewinne:
 Mk. 100 000
 Mk. 40 000
 Mk. 20 000 usw.
Gesamt-Gewinne
 Mk. 400 000.
 Loose zu Mk. 3.30 einschl. Reichsstempel. Porto u. Liste 30 Pfg. bei dem General-Agenten B. J. Dussault in Köln u. den allenthalben errichteten Verkaufsstellen.
 Ziehung 6. und 7. März 1899 im Ziehungsloose der Königl. General-Lotterie-Direktion in Berlin.



Wenn schlafe Nacht die Zähne gemacht, Elter zu mir, dann wird herzhafte gelacht.
 88 Leipziger Str. 88.
Alwine Jasse.



Radfahräder.
 Ausverkauf wegen Umsatz u. Uebernahme anderer Betreibungen. Verkauf sehr billig:
 1 Radmann feines Tourenrad,
 1 do. einfaches
 1 do. feines Damenrad,
 1 Dupler, Tourenrad,
 1 mit neue Deckenräder,
 1 Infanterie-Vorderer.
 H. Schöning, Gr. Ulrichstr. 58.

Schweizerische Unfallversicherungs-Vereinsgesellschaft in Winterthur.

Affektkapital: Mk. 4,000,000.— Einbeh. Kapital: Mk. 1,200,000.—
 Die Gesellschaft schließt ab gegen hohe Prämien:
 1) Einzelversicherungen gegen Unfall aller Art.
 2) Unfallversicherungen für Kinder.
 3) Versicherung gegen das Ableben durch acute Infektionskrankheiten ohne oder mit Rückgewalt der Prämie.
 4) Reiseversicherungen und Seereiseversicherungen mit Einschluß des außer-europäischen Landaufenthaltes, sowie Kollektiv- und Einzelversicherungen für Angehörige der Kriegs- und Handelsmarine.
 5) Versicherung auf Seefahrt gegen ferwähnte Unfälle bei Entlohnungs- und Dampfschiff-Unfallsfällen mit und ohne Einschluß der europäischen Meeresfahrten.
 6) Kollektiv-Versicherungen sowie Unfallversicherungen aller Art.
 In Geschäftsbüro der Gesellschaft in 1. Juli 1875 bis 31. Dezember 1897 besteht:
 für 3,383 Todesfälle,
 " 13,204 Invaliditätsfälle,
 " 389,650 Fälle vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.
 Total für 406,567 direkte Schadensfälle, für Rückversicherungsanteile und Rentenfälle, zusammen Mk. 41,741,200.—.
 Auskunft erteilen:
 Ad. Geller, General-Agentur in Halle a/S., Magdeburger Straße 29, sowie sämtliche Spezial-Vertreter der Gesellschaft.

Öffentliche Handelslehreanstalt zu Leipzig.

Beginn des 69. Schuljahres am 10. April d. J.
 Die Anstalt hat die höhere Ausbildung der Anhalt (Bürgerer) berechnen zum einjährig-freiwilligen Dienste.
 Für junge Leute, welche sich den Berechnungsstellen zum einjährig-freiwilligen Dienste erwerblich haben, ist ein fachwissenschaftlicher Kursus von Jahresdauer bei 24 Wochen in der Woche eingerichtet. Unterricht in allen Zweigen der Handelswissenschaft, Französisch und englische Sprache obligatorisch, italienische und holländische Sprache sowie Stenographie facultativ. (Anmeldungen wegen eventueller Zulassung möglichst bald erbeten.)
 Prospekt der Anstalt, sowie weitere Auskunft wolle man von dem Untersuchern verlangen.
 Leipzig, im Januar 1899. Prof. J. Haydt, Direktor.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule, akademische Lehranstalt I. Ranges

für modernste Damenschneider- und Wäsche-Confection, älteste und bestrenommierte am Platze.
 Halle a. S., Alte Promenade 35, der Hauptpost schrägüber.
 Unterrichtsgegenstände neben Schneidern und Wäschearbeiten sind: **Putz, Kunststickenerei** in jeder Technik, wie: **Wolfs-, Kreuz- und Flachsstich, Plattstich, Durchbruch, Applikation, Nadelmalerei, Gold- und Silberstickerei, Klüppeln.** Ausserdem Buchführung, Litteratur, Englisch, Französisch, Italienisch.
 Prospekt gratis u. franco durch die Vorsteherin Frä. Clara Martini.

Ein grosser Erfolg.

Alle, die ihn getrunken haben, meinen **Perlecaffee à rd. 90 Pfg.**

kaufen ihn wiederholt. Dies, wie auch der täglich steigende Umsatz bezeugen, dass ich nicht nur gut, sondern auch billig liefere. Viel Geld spart, wer diesen Perlecaffee trinkt.

Julius Herbst,

Rannische Strasse 14.

Torten, Eis- u. Schneespisen, Baumkuchen

lieferiert in nur bester Ausführung
Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstr. 7.
 Anerkant vorzügliche Pastoret. Neuheit: Gefüllte Eisbeissen.

Gelegenheitskauf!

H. Buffet, Herren- und Damenkleiderei, mehrere Tücherei, Spiegel, ff. Spiegel mit Goldrahmen, sehr preiswerth zu verkaufen.
A. Hille, Tischmeister,
 Nähe Gr. Steinstrasse.

Einem tiefen Blick
 in die Tiefen der allgemeinen Vernetzung vermittelt das vorzügliche Werk von Dr. Pfeiffer:
Der Rettungs-Anker.
 Ein path.-anatom. Handb. Preis 3 Mk.
 Allen denen, welche in Folge zeitlicher Schwierigkeiten krank sind, ob durch Unfall oder durch ein schmerzhaftes Leiden, zeigt dieses Buch den richtigen Weg zur Wiedererlangung der Gesundheit und Bismarck's! Zu beziehen das **Verlagsgesellschaft für wissenschaftliche, literarische u. technische Verlagsanstalt**, Leipzig, L. 1, sowie durch jede Buchhandlung.

Speisekartoffeln!

von Zapfen-Kartoffeln verkauft **Lane, Rennweg bei Gröbers.**
 100-150 Ctr. Aepfel, alte Waare, auch kleinere Sorten, zu verkaufen. Off. unter R. F. 100 auf **Antonien- & Bogler, H.-G.,** Nürnberg a/S.

Brennholz
 trockenes, kiefernes, in starken Kloben, auch klein gemacht, in Fuhrn frei Haus offeriert billigst
Gr. Steinstr. 31. Schumann

Magdeburger Lebens-Versicherungsgesellschaft
 Unanfechtbare Policen. Unverfallbare Policen.
 Gegründet 1855.
 Herr Willy Bauer, Herr Georg Schiffe, Herr Ferd. Hille, Herr Herm. Standmeyer, Herr Paul Friedrich.
 Versicherungen auf Todes- und Erlebensfall, Rente und Aussteuer. Mit und ohne Gewinnanteil, 50% Bonifikation, Invaliditätsversicherung, auch Versicherung für nicht normale Leben (Abgelehnte-Versicherung). Nach Wahl Heirats- oder annähernd gleichbleibende Erbende nach 3 Jahren.
 Unfall-Versicherung mit u. ohne Prämien-Rückgewähr.
 Secretäre: Unfall-Versicherung auch mit Einschluß des außer-europäischen Landaufenthaltes. Lebenslängliche Eisenbahn-Unfallversicherung.
 Cautionen an Premitte kürzeste liberale Versicherungsbedingungen.
 Billigste feste Prämien ohne Sachschuss-verbindlichkeit.
 Denksich. größte Sicherheit bei einem Vermögen von 43 Millionen Mark.
 Prospekt und Auskunft gratis bei sämtlichen Vertretern.
 Tüchtige Agenten und Acquisiteure finden lohnende Beschäftigung.

Aepfel! Aepfel!

billigst. **G. Renneberg, Bülberger Weg Nr. 114.**

Schottland Farb-Seife

von **Dr. Ed. Arnold, Berlin N. 20.**
 Das vorzüglichste und billigste Mittel zum Auf- und Umfarben getragener Kleidungsstücke, Gardinen, Spitzen u. s. w. Beschmutzt die Hände nicht! Dose 50 Pfg. reicht für ein Kleid.
 Vorrätig in allen besseren Droger- und Seifenhandlungen.

